Zeitschrift: Historischer Kalender, oder, Der hinkende Bot
Band: 171 (1898)

Artikel: Gebt Achtung vor fremden Münzen!
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-656565

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

bart. — Groß ist er nicht von Natur; aber sein Antlitz spiegelt Ruhe und große Entschlossenheit.

Seine zwei Jahre ältere Frau ist eine überaus schlichte Grindelwaldnerin. Die goldene Hochzeittour aufs Wetterhorn machte ihr viel Spaß. Einer freundlichen Einladung zu einem Besuch in der Stadt Bern dagegen wagte sie nicht zu folgen, „da gehe sie lieber noch einmal aufs Wetterhorn".

Der Ehe sind fünf noch lebende Söhne und drei Töchter entsprossen. Einige Kinder sind in jüngern Jahren gestorben. Die zwei ältesten Söhne, Ulrich und Christen, die der Eltern Hochzeitszug mitgemacht haben, sind in des Vaters Fußstapfen getreten und ausgezeichnete Gletscherführer geworden.

Der erstere hat — vor vielen Jahren einmal — am Montblanc bei einem Eisbruch mehrere Rippen gebrochen (der Herr blieb tot) und in diesem Zustand mehrere Stunden weit die nötige Hülfe herbeigeschafft, sich aber völlig erholt; — ein anderes Mal reitete er bei einem Gletscherbruch mit großer Geistesgegenwart durch einen kühnen Sprung der ganzen Gesellschaft das Leben, was ihm den Ehren-Titel „Gletscherkatz" eingetragen hat. — Der zweite gilt als der beste Kenner der Westalpen. — Glück auf zu weitern Thaten! Doch Vorsicht ist die bessere Hälfte der Tapferkeit. —

* * *

Das Stücklein, die goldene Hochzeit auf hoher Gletscherspitze zu feiern, werden Almer wohl wenige Ehepaare nachmachen; ist auch nicht nötig. — Das aber wünschen wir, daß viele sie in ähnlichem Frohmut, Frische und Körperkraft feiern können, sei's auf Bergeshöh', sei's still im trauten Heim!

Gott segne alle, die's dankbar und friedlich thun. —

Aus der Schule.

Lehrer: „Wir haben den Satz gelesen: Die Kartoffeln kommen sowohl im Thale als auch auf den Bergen fort. Kannst du dies nicht auch anders ausdrücken?"

Pepi (Sohn eines Landwirts): „Die Kartoffeln werden sowohl im Thale als auch auf den Bergen gestohlen!"

Mißverstanden.

Onkel: Sag' einmal, lieber Karl, welches sind denn eure Hauptstunden im Gymnasium?

Karl: Latein, Griechisch, Deutsch und Rechnen.

Onkel: Und welches ist deine liebste? (Karl schweigt.) Nun, mir kannst du's ja sagen.

Karl: Cousine Anna!

Professor (docierend): Wenn wir uns fragen, wer ist größer, Hannibal oder Cäsar? so müssen wir unbedingt sagen: Ja!

Gebt Achtung vor fremden Münzen!

So rief der Hinkende Bote vor 10 Jahren seinen Lesern zu und hat durch seine Warnung gewiß manchen vor Schaden behütet. Gewiß sind von den Abbildungen, welche er damals im Kalender gebracht hat, noch einige vorhanden; aber trotzdem hat es sich der Verleger nicht reuen lassen, dem Wunsche vieler seiner Freunde nachzukommen, eine neue, vermehrte und verbesserte Abbildung von den „verrufenen, außer Kurs gekommenen Silbermünzen" im diesjährigen Kalender zu bringen. Einige Münzen, welche auf der alten Abbildung figurieren, sind weggelassen worden, weil dieselben sozusagen nie mehr im Handel vorkommen; dafür sind eine Anzahl andere aufgenommen worden, namentlich auch Zweifranken- und Einfranken-Stücke und halbe Fränkli, mit welchen man am leichtesten angeführt wird. Natürlich kann der Hinkende Bote keine Garantie übernehmen, daß es nicht noch außer den von ihm hier abgebildeten Münzen welche gebe, die außer Kurs sind; jedenfalls ist es immer gut, vorsichtig zu sein, namentlich bei fremden Händlern, und sich seine Batzen wohl anzusehen, bevor man sie in den Sack steckt.

Für diejenigen, welche sich dafür interessieren oder oft in den Fall kommen, viel Geld einzunehmen, hat der Verleger Separatabzüge auf fester Karte herstellen lassen, welche zusammengelegt leicht in der Tasche mitgenommen werden können, um sie auf Märkten und unterwegs bei der Hand zu haben; oder aber sie können daheim an der Wand aufgehängt werden, so daß man sie immer vor Augen hat und so zuletzt auswendig lernt. Der Preis der Separatabdrücke kommt auf 20 Rappen und können mit dem Kalender bezogen werden.

REY CONSTI.
5 PESETA
ALFONSO XIII POR LA G. DE DIOS
1888

LEY 900 MILESIMAS 40
5 PESET
ALFONSO XII REY DI ESPAÑA
1875

REY CONSTI.
5 PESETA
ALFONSO XII POR LA G. DE DIOS
1884

REINA DE
20 REALE
ISABEL 2.A POR LA G. DE DIOS Y LA CONST
1860

REY CONSTI.
5 PESET
AMEDO I REY DE ESPAÑA

LEY 900 MILESIMAS 40
2 PESETAS
ESPAÑA
1870

REGNI VTR.
G. 12
FERDINANDVS II DEI GRATIA REX
1834

5
18 8
CAROL I REGE AL ROMANIEI

REPUBLICA DE
UN PES
POR LA RAZON O LA FUERZA
1875

REPUBLICA PERUANA LIMA
1866
FIRME Y FELIZ POR LA UNION
UN SOL

ROMANIA
2
LEI
1873

STATO PONT
PIVS IX PON
MAX ANN XXII

HELVETIA

VITTORIO EMANUELE II
1868
D'ITALIA
RE

UMBERTO I
RE D'ITALIA
1884

VITTORIO EMANUELE II
D'ITALIA
L. 2.

UMBERTO I
RE D'ITALIA
1884

HELVETIA

LOUIS PHILIPPE I
ROI DES FRANÇAIS

VITTORIO EMANUELE II
D'ITALIA
1
RE
1868

VITTORIO EMANUELE II
D'ITALIA
1863

REGNO D'
UMBERTO I
RE D'ITALIA

UMBERTO I
RE D'ITALIA
1884

LOUIS PHILIPPE I
ROI DES FRANÇAIS

HELVETIA